

Wien den 15ten Nov. 1844.

H. Probsthof.

Gassisrau

Hüer Mutter!

Hier schreiben dir noch ein
 Schreiben, so sollen dir gehen
 die bei dem Gassisrau Hof
 nicht von mir bringen.
 Also Ludwig hat mir geschrieben.
 Vor drei Tagen kam ein Brief
 von ihm, ich habe ihm seine
 Antwortet. Die Tage sind
 mir sehr lieb bei der angelangt
 sein, die Abende verzögerte sich,
 weil erst kein Haupting im
 Land war. Unsere Kinder sind
 aber in großer Linderesellschaft
 bei Littor's. Tante, die sie im
 Wagen hinstellte, sagte sie sollte
 eine Kasse Linderesellschaft im Wohnzimmer
 geben. Elisabeth Schmidt ist am
 Montag abgereist, es hat sich
 sehr unglücklich, daß ich nicht

erst, post factum ist es doch viel
mehr begreiflicher, wenn
Ferdinand sich nicht geirrt und
sichselbst nicht überlassen.
Im Saal waren wir einen
Abend mit ihm. Beim Hingehen
sah ich seine Zimmer, er
sollte schnell hinübergehen
ab kommen, im Saal, die Kerzen
sind auf das Haupt. Ich war
unter, was, sah man keine
Lichter, mehr, er hatte mich ein
Bildchen im roten Hut gebannt.
Auf ein Bild der Großstadt, was
sitzt oben und unten die Gäste
erzählen dem Leuten, daß er bei
ihm kommt. Ich bin doch immer
noch im roten Hut zu sehen.

Wegja und Friedrich waren diese
Wagen, am Willkommfesttag in
das Burg, mit Laska J. und Ludo,
so. Hallenstein Laska gegeben
wäre. Die Kinder waren sehr
glücklich darüber. Ferdinand ging

Später in die Loge weg, und dort auf
weg Hallenstein Loge mit mir und
füßte die Kinder fein. Ich bin ganz
einer ganz gesund gefe. aber noch
nicht Abends ruh, um nicht auf
Mum Kopf zu werden. Von dem
zu empfinden Lesefreie hab ich eine
einen kleinen Luftteil abgeftattet.
In ab eine feute gefeilt, werde
ich noch lange warten müssen.
Gastrechtig sind noch in Galizien,
kommen jedoch dieser Loge, das
Licht befüßt und geminal, in
der letzten Hofe. Manda sollte
dieftweilich, was sie von der Abreise
erfindete. Ich habe dich nicht
auf der Feinreise, geliebte Mutter,
daß die nicht so leicht sieht, wie ich
ab war. Von dem weiften Gely, den
ich von der Feinreise bekam, habe ich
Müßig in. Fragen für Toffis gemacht
ab nicht natürlich noch für sich
Müße, aber zum Süßgefah ist eine
Gelyfütter zu warm geworden. An

Maria u. Ottilie hoff. ich bald wieder
zu kommen. Georg will dieß monat
entworfalten sein, weil die Geffährte
sich fort sind in dem sie zuhause
sind, haben sie zu kommen. Die Lese
ist monatlich mit Georg u. w. liest
deutsch fließend und fruchtigst gang
ausführbar. Am Abend liest er sich
Lieder und läßt sich von uns helfen,
wenn er es nicht finden kann.

Die Kinder sind auch ihrer Gefellshaft
zuecht, und recht zufriden. Von
dem letzten Empfangsbeude sind
Nur im Winter Sonntag, so sie
mir über diese Pflanze sagen
ließ. Dieß Wort fangen die Frucht
bei Lotta an, die Lessorie bekommt
4 1/2 fl. für die Hände von Lotta.
Lesse unterrichtet sie Ludo in Lese
Kinder, wenn noch andere dazukommen
koffet jedes Kind noch 75 kr. mehr
per Hände.

Dieß geschicht von Linge Lotta
Lotta Linge.